

NATO-Hauptquartier in Rostock: Pistorius warnt vor russischen Aggressionen

Bundesverteidigungsminister Pistorius weiht in Rostock das NATO-Hauptquartier für den Ostseeraum ein, betont die Bedeutung gegen russische Aggressionen.

Rostock, Deutschland - Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius hat am Montag in Rostock das neue maritime taktische Hauptquartier der NATO für den Ostseeraum eingeweiht. In seiner Rede betonte er die strategische Bedeutung der Region vor dem Hintergrund wachsender russischer Aggressionen. Angesiedelt auf dem Gelände der Hanse-Kaserne, steht das neue Hauptquartier unter der Führung eines deutschen Admirals und eines polnischen Stellvertreters und wird entscheidend zur Koordination der NATO-Marineaktivitäten in der Ostsee beitragen.

Pistorius bezeichnete die Einweihung als „greifbaren Ausdruck der Zeitenwende“ und unterstrich, wie wichtig es sei, auf die Bedrohungen, einschließlich hybrider Angriffe und Cyber-Attacken aus Russland, zu reagieren. Während der Zeremonie protestierten rund 60 Menschen gegen die Militarisierung der Region, was die Spannungen um die NATO-Präsenz in dem geopolitisch sensiblen Raum verdeutlicht. Das Hauptquartier, auch bekannt als „CTF Baltic“, wird rund um die Uhr ein maritimes Lagebild bereitstellen und die Interessen der NATO-Staaten schützen. Die Eröffnung unterstreicht Deutschlands Rolle als führende Nation in der Ostsee und bringt elf weitere NATO-Partner zusammen, um die Sicherheit in der Region zu gewährleisten. Weitere Informationen sind [hier](#) zu finden.

Details

Ort

Rostock, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de